
Beratungsstruktur - Lettland

1. Aktuelle Situation bzw. Reformansätze im Bereich der Bildungs- und Berufsberatung

Die Bildungs- und Berufsberatung befindet sich in Lettland in einer Entwicklungsphase. Derzeit gibt es wenige Möglichkeiten, eine qualifizierte Beratung zu bekommen. Während für Jugendliche einige staatliche Einrichtungen (in Riga und auch in den Regionen) existieren, wo Beratung erfolgt, so gibt es für Erwachsenen fast keine Möglichkeiten. Dafür müssen neue Instrumente und Methoden entwickelt werden. Derzeit werden einige Projekte für Lebenslanges Lernen durchgeführt und weitere sind in Planung. Das Thema Berufsberatung spielt dabei allerdings keine Rolle.

Es existieren in Lettland derzeit keine Pläne zur Reform des Systems der Bildungs- und Berufsberatung

2. Einrichtungen, die Beratung über Aus-, Weiterbildungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten für Handwerksberufe erteilen

| Bereich | Institution | Art von Beratung | Form der Beratung | Besondere Zielgruppen |
|---|--|--|---|--|
| Staatliche Arbeitsverwaltung | Profesionālās karjēras izvēles centrs (Berufsberatungszentren in Riga und in den Regionen) | <ul style="list-style-type: none"> Beratung zur Berufswahl Berufseignungstest | <ul style="list-style-type: none"> Einzelgespräche Gruppenmaßnahmen Infotag | Schüler, Auszubildende, Arbeitslose |
| | PIAP (Staatliche Agentur in Riga) | <ul style="list-style-type: none"> Beratung über Weiterbildungsmöglichkeiten in Hochschulen (in Lettland und Ausland) | <ul style="list-style-type: none"> Einzelgespräche Internet | Schüler nach der Mittelschule |
| Schulische Einrichtungen | Berufsschulen | Aus unserer Sicht findet an den Schulen keine Berufsberatung statt. | Die Berufsschulen kämpfen darum, ihre Ausbildungsplätze zu besetzen, was angesichts der demografischen Situation (Geburtenrückgang) eine schwierige Aufgabe ist. Beratung kommt dabei zu kurz | |
| Verbände und Organisationen der Wirtschaft | Handwerkskammer Lettland | Beratung zur Berufswahl | <ul style="list-style-type: none"> Einzelgespräch, Gruppenmaßnahme Messe | Schüler, Auszubildende, Benachteiligte |
| Sonstige Einrichtungen | Private Arbeitsvermittler | Außer der Arbeitsvermittlung findet keine Beratung statt | | |

3. Wege ins Ausland für Handwerker

| |
|---|
| Berufsschüler können an Leonardo-Mobilitätsprojekten teilnehmen |
| Handwerksunternehmen nutzen z.T. Beteiligung an Messen, Kooperationsbörsen für den Fachkräfteaustausch bzw. für Qualifizierungsmaßnahmen im Ausland (Nutzung von neuen Technologien, Umgehen mit neuen Materialien) |
| Die EURES-Beratung wird von der Zielgruppe nicht genutzt |

4. Informationsquellen für Handwerker/Handwerksbetriebe über Aus-, Weiterbildungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten im Ausland

| Informationsquelle | Art der Information |
|---|---|
| Beratungsstelle, Homepage der HwK Lettland | Weiterbildung, Austauschprogramme (insbes. Bauberufe), vornehmlich mit Zielland Deutschland |
| Arbeitgeber bzw. dessen ausländische Geschäftspartner | Angebote für Betriebspraktika |
| Zeitschriften und Tageszeitungen wie „Diena“, „Neatkarīgā Avīze“ etc. | Arbeitsvermittlungen ins Ausland (England, Irland, USA) |

5. Potentielle Nutzer der Schulungsmodule von MOBILINT

keine Angaben